

ISO 20022 – Last Call

Group Payments Solutions



Internationales Cash Management

BEREITEN SIE SICH AUF DIE NEUEN FORMATE IM AUSLANDSZAHLUNGSVERKEHR VOR

- UniCredit Group Payments Solutions erledigt Ihre geschäftlichen Anforderungen im Zahlungsverkehr komfortabel und schnell
- Mit über 3.000 Korrespondenzbanken in 175 Ländern verfügen wir über eines der am besten ausgebauten Netzwerke für Ihre Auslandsüberweisungen weltweit
- Seit April 2024 unterstützen wir auch Auslandszahlungen im neuen XML-Format
- Bis Ende 2025 sollen die bisherigen Formate für Auslandszahlungsverkehr (DTAZV) und elektronische Kontoauszüge (MT940) ersetzt werden
- Steigen Sie schon jetzt bequem auf die **elektronischen Kontoauszüge im neuen CAMT-Format** um und nutzen Sie **gpi** für das **Statustracking** Ihrer Auslandszahlungen
- Weitere Informationen unter hvb.de/AZV



UC PayFX

STEIGERN SIE DIE EFFIZIENZ IN IHREM AUSLANDSZAHLUNGSVERKEHR

- Grenzüberschreitende Zahlungen sind für Ihr Unternehmen ein wichtiges Thema?
- Mit **UC PayFX** können Auslandszahlungen über mehrere Konten, in mehr als 140 Währungen und über mehrere Institutionen hinweg effizient und kostengünstig ausgeführt werden
- **UC PayFX Webservice** mit vielen hilfreichen Detailinformationen für unsere Kund:innen, wie z. B. Kundenberichte und Übersichten der konvertierten Zahlungen, neue „Currency Guides“, etc.
- Weitere Informationen zum Produkt **UC PayFX** finden Sie [hier](#)

SIE MÖCHTEN MEHR ÜBER AUSLANDSZAHLUNGSVERKEHR ERFAHREN?

Wir kennen die Fallstricke der weltweiten Märkte. Profitieren Sie von unserem Beratungs-Know-how für Unternehmen und vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Cash Management Spezialist:innen.



Neue Formate pain & camt

WELCHE ÄNDERUNGEN KOMMEN AUF SIE ZU?

- Neue Formate basieren auf XML („eXtensible Markup Language“) und gliedern sich unter anderem in Payment Initiation „Pain“ (neuer Zahlungsauftrag) und Cash Management „camt“ (neuer elektronischer Kontoauszug)
- Alle relevanten Informationen zu der kommenden Umstellung haben wir für Sie in unserer [Webinar Unterlage](#) und der [Videoaufzeichnung](#) zusammengefasst
- Handeln Sie bereits heute und nutzen Sie aktiv die Vorteile neuer Formate
- Unsere Checklisten für die Formatumstellung finden Sie hier: [Ihre Bank](#), [Ihr ERP System](#), [UC eBanking Global](#), [UC eBanking prime](#)
- Formatanpassungen März 2024: pain.001 für SEPA-Echtzeitzahlungen („Instant Payment“) und SEPA-Überweisungen („SEPA Credit Transfer“) sowie pain.008 für SEPA-Lastschriften („SEPA Direct Debit“) einschließlich B2B
- Neue Felder: UETR und Endbegünstigte bei Eilzahlungen („Urgent = CCU im Format pain.001)
- Einführung und Ablösung: AXZ pain.001 ersetzt DTAZV-Formate im Auslandszahlungsverkehr bis 2025
- Statuskonzept: pain.002 in angepasstem Format und Statuskonzept



Kundenbroschüren

WO FINDE ICH ALLE INFORMATIONEN ZU DEN NEUEN FORMATEN?

Weitere Detailinformationen zu „Formaten“ und „Reporting“ sowie den aktuellen Newsletter finden Sie hier:

DEUTSCH			ENGLISCH		
„Formate“	„Reporting“	„Newsletter“	„Formats“	„Reporting“	„Newsletter“
Link					



UniCredit Bank GmbH
 Client Solutions
 Global Payments Solutions
 Arabellastraße 12
 81925 München



E-Mail
cashmanagement@unicredit.de



Online
hvb.de/AZV
hvb.de/TPWebinare

Diese Veröffentlichung wird Ihnen präsentiert von:
 Client Solutions, UniCredit Bank GmbH,
 Arabellastraße 12, D-81925 München

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angaben basieren auf sorgfältig ausgewählten Quellen, die als zuverlässig gelten. Wir geben jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben. Hierin zum Ausdruck gebrachte Meinungen geben unsere derzeitige Ansicht wieder und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Anlagemöglichkeiten, die in diesem Bericht dargestellt werden, sind je nach Anlageziel und Finanzlage nicht für jeden Anleger geeignet. Die hierin bereitgestellten Berichte dienen nur allgemeinen Informationszwecken und sind kein Ersatz für eine auf die individuellen Verhältnisse und Kenntnisse des Anlegers bezogene Finanzberatung. Private Investoren sollten den Rat ihrer Bank oder ihres Brokers zu den betreffenden Investitionen einholen, bevor sie diese tätigen. Kein Bestandteil dieser Veröffentlichung soll eine vertragliche Verpflichtung begründen. Unter der Bezeichnung Client Solutions der UniCredit treten die UniCredit Bank GmbH, München, die UniCredit Bank Austria AG, Wien, die UniCredit S.p.A. sowie weitere Gesellschaften der UniCredit auf.

Die UniCredit Gruppe unterliegt der Aufsicht der Europäischen Zentralbank. Darüber hinaus untersteht die UniCredit Bank GmbH der Aufsicht der BaFin, die UniCredit Bank Austria AG der Aufsicht der österreichischen Finanzmarktbehörde (FMA) und die UniCredit S.p.A. der Aufsicht der Banca d'Italia und der Commissione Nazionale per le Società e la Borsa (CONSOB).